



VERBREITUNGSGEBIET:

Burbach, Gilsbach, Holzhausen, Lippe, Lützel, Niederdresselndorf, Oberdresselndorf, Wahlbach, Würgendorf

2. Jahrgang | Nr. 33 | **Mittwoch, 19. August 2009**

Die Gemeindeverwaltung informiert

In Burbach, „Römerpassage“, Nassauische Straße 12:

Ladenlokale zu vermieten



Die Vermögensverwaltungs- und Betriebsgesellschaft mbH der Gemeinde Burbach vermietet ab sofort attraktive Ladenflächen, architektonisch ansprechend, hell und freundlich, vielseitig nutzbar und nach individuellen Wünschen zu gestalten.

Gerne sind wir bereit, Existenzgründern bei dem Einstieg in die Selbstständigkeit behilflich zu sein.

Bitte wenden Sie sich an die Gemeinde Burbach, Eicher Weg 13, 57299 Burbach, Telefon (0 27 36) 45 - 0.

Bürgerservice der Gemeinde Burbach

Anregungen, Wünsche, Beschwerden und Nachfragen zu allen Angelegenheiten der Gemeinde können Sie schriftlich an die Gemeinde Burbach, Bürgerservice, Eicher Weg 13, 57299 Burbach, und telefonisch unter (0 27 36) 45 10 durchgeben. Auch die Kontaktaufnahme per E-Mail an die Adresse rathaus@burbach-siegerland.de ist möglich.

Auf den Internetseiten der Gemeinde Burbach unter www.burbach-siegerland.de steht Ihnen außerdem ein entsprechendes Formular zur Verfügung. Innerhalb eines

Arbeitstages nach Eingang Ihrer Meldung erhalten Sie zu Ihrer Angelegenheit eine Rückmeldung.

Wir sind bemüht, Ihr Anliegen baldmöglichst zu lösen.

Noch ein Hinweis:

Ich habe bewusst keine Sprechstunden eingerichtet. Sie können jederzeit einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer (0 27 36) 45 11 vereinbaren, der auf Wunsch auch kurzfristig realisiert wird.

Christoph Ewers
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeindewerke Burbach

Bei Störungen im Bereich der Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung ist

• ab Dienstschluss bis zum nächsten Dienstbeginn der Telefon-Bereitschaftsdienst MIDAS-UDZ / Siegen unter der Rufnummer 02 71 / 2 32 42 31 zu verständigen. MIDAS-UDZ informiert unverzüglich den jeweiligen bereichsverantwortenden Mitarbeiter über die eingegangene Meldung;

• während der Dienstzeiten

Mo.–Fr., 8.30–12.00 Uhr, Mo., Di., 14.00–16.00 Uhr, Do., 14.00–17.30 Uhr, die technische Werkleitung unter der Rufnummer 0 27 36 / 45 - 65 oder der für Kanalunterhaltung zuständige Mitarbeiter unter der Rufnummer 0 27 36 / 45-63 bzw. 01 62 / 1 38 87 62 oder die Zentrale des Rathauses unter der Rufnummer 0 27 36 / 45-0 sind zu verständigen.

Wahlbekanntmachung

1. Am 30. August 2009 finden die Kommunalwahlen statt. Die Wahlen dauern von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Bürgermeister- und die Gemeinderatswahl sowie die Landrats- und die Kreistagswahl finden gemeinsam statt. Die Gemeinde Burbach ist in 18 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 9. August 2009 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Gemeindevahlbezirke 002 bis 005, 007 bis 012, 015 und 016 gehören zum Wahlbezirk 5 Burbach I. Die Gemeindevahlbezirke 001, 006, 013 und 014 gehören zum Wahlbezirk 6 Burbach II/Neunkirchen II. Die Abgrenzung der Wahlbezirke kann während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus in Burbach, Eicher Weg 13, Zimmer 117, eingesehen werden.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 13.00 Uhr im Rathaus, Eicher Weg 13, 57299 Burbach, zusammen. Jedermann hat Zutritt zu den Räumen der Briefwahlvorstände.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und einen gültigen Ausweis zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahlraum bereitgehalten werden. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so zusammengefasst werden, dass nicht erkannt werden kann, wie er gewählt hat.

Der Wähler hat für die Bürgermeister- und die Gemeinderatswahl sowie die Landrats- und die Kreistagswahl jeweils eine Stimme.

Auf dem jeweiligen Stimmzettel kann nur ein Bewerber

- a) für das Amt des Bürgermeisters
- b) für den Gemeinderat
- c) für das Amt des Landrats
- d) für den Kreistag

gekennzeichnet werden.

Stimmzettel

Die Stimmzettel unterscheiden sich wie folgt:

- a) für die **Bürgermeisterwahl**: weißer Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck
- b) für die **Gemeinderatswahl**: hellgrüner Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck
- c) für die **Landratswahl**: hellblauer Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck
- d) für die **Kreistagswahl**: hellroter Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlergebnisses möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlbezirk, für den der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbezirks
- oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde die Briefwahlunterlagen (amtliche Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag) beschaffen.

Der Wahlbrief mit den Stimmzetteln – im verschlossenem Stimmzettelumschlag – und dem unterschriebenen Wahlschein ist so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu übersenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 25 Kommunalwahlgesetz).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

Burbach, den 11. 8. 2009

Der Bürgermeister
als Wahlleiter
i. V. Bernd Schäfer, Kämmerer

Besuch bei der Fa. IPG Laser



„Landrat vor Ort“ bei IPG Laser in Burbach (v. r.): Bürgermeister Christoph Ewers, Landrat Paul Breuer, Verkaufsmanager Dr. Jörg Thieme und Geschäftsführer Dr. Eugene Scherbakov (links).

Bürgermeister Christoph Ewers besuchte jetzt gemeinsam mit Landrat Paul Breuer und Vertretern der Fraktionen die Fa. IPG Laser im Burbacher Industriegebiet.

IPG ist der weltweit führende Hersteller von Hochleistungsfaserlasern und Faserverstärkern, welche die Leistungsfähigkeit im Bereich Materialbearbeitung, Telekommunikation, Medizin und anderer Anwendungen revolutioniert haben. So können z. B. berührungsfrei und mit großer Genauigkeit und Schnelligkeit Arbeitsschritte wie Schweißen, Stanzen und Schneiden durchgeführt werden. Nicht nur in der Automobilindustrie kommt diese Technik international zunehmend zum Einsatz. Auch in der Medizintechnik oder in der Fernerkundung werden die Faserlaser von IPG eingesetzt. IPG ist ein global operierendes, börsennotiertes Unternehmen mit Fertigungseinrichtungen in den USA, Deutschland,

Russland und Italien. IPG hat regionale Verkaufsniederlassungen in Japan, Korea, Indien und Großbritannien und beschäftigt insgesamt über 1400 Mitarbeiter. Burbach ist mit 510 Beschäftigten der Hauptstandort für die komplette Fertigung der Laser.

Die Besucher zeigten sich beeindruckt von der innovativen Technik des Unternehmens und erfuhren mit Freude, dass es trotz Wirtschaftskrise bereits wieder positive Zeichen bei der Auftragslage gebe und auch keine Beschäftigten entlassen werden mussten.

„Es ist gut und wichtig für Burbach, dass wir Weltmarktführer mit Zukunft wie der IPG hier einen Standort und damit auch wichtige und interessante Arbeitsplätze bieten“, betonte Christoph Ewers und bedankte sich für die stets gute Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmen und der Gemeinde.

1. GRASSKIRENNEN
IN HERDORF (AM SKIHANG)
DEUTSCHLANDPOKAL

5. SAMSTAG, 22.08.2009
14:00 UHR ... START SLALOM (1. DURCHGANG)
17:00 UHR ... START SLALOM (2. DURCHGANG)
20:00 UHR ... SIEGERERHUNG
MIT ANSCHLIESSENDEM APRES-SKI PARTY

6. SONNTAG, 23.08.2009
10:30 UHR ... START SLALOM (1. DURCHGANG)
13:00 UHR ... START SLALOM (2. DURCHGANG)
16:00 UHR ... ANSCHLIESSENDE SIEGERERHUNG

ALLE SIND SEHR HERVORZUHEBEN
EINMALIGEN EVENT EINGEBUDEN

DKJ Herdorf SKI-ABTEILUNG

Herbst 2009:

Jugendkunstschule Burbach

CAJ Jugendförderung Burbach präsentiert das Programm · Leitung: Doris Thiel

Kunstkurse: Kreatives Gestalten mit unterschiedlichen Materialien und künstlerischen Techniken

Das Angebot der Jugendkunstschule richtet sich an Kinder und Jugendliche, die mit Spaß am Formen, Malen und Gestalten ihre Ideen auf künstlerische Weise ausdrücken möchten. Im ungezwungenen Miteinander werden auf vielfältige Weise verschiedene Materialien und Techniken ausprobiert.

Mit manchen künstlerischen Gestaltungsformen wie Malen, Drucken oder Modellieren haben Kinder schon Erfahrungen gemacht. Wir wollen diese Techniken mit neuen Möglichkeiten und Materialien ergänzen und kombinieren. Malen mit leuchtenden Acryl-, Aquarell-, Öl- und Temperafarben oder zarter Pastellkreide, Bleistiften, Zeichenkohle, Tusche; Drucken z. B. Styrenedruck oder Holzschnitt, Kaltnadelradierungen, Modellieren und Bearbeiten von Draht und Gips, Modellgips, Ton oder Pappmaché. Im Kurs werden hochwertige Materialien verwendet, denn das ist Voraussetzung für ein gutes Resultat.

Kinder, die schon einen oder mehrere Kurse besucht haben, können gerne an weiteren Kursen teilnehmen. Eine Erweiterung der künstlerischen Techniken, die Anwendung von Mischtechniken und eine ständige Variation der Themen machen jeden Kurs neu interessant.

Kurse für 5- bis 7-jährige und für Kinder ab 8 Jahren

Wir knüpfen an die Erlebniswelt der Kinder an. Bilder, Geschichten,

Bücher oder Lieder regen ihre Phantasie an, und sie werden ermutigt, sich mit Hilfe der vielfältigen Gestaltungsformen auszudrücken. Den Kindern wird es Freude machen, die verschiedenen Techniken auszuprobieren und weiterzuentwickeln. Ganz nebenbei lernen sie etwas über Farben, Formen und die kleinen Tricks der großen Künstler.

Kurs für Fortgeschrittene und Jugendliche ab 10 Jahren

Ohne Leistungszwang können Jugendliche eigene Ausdrucksmöglichkeiten im experimentellen Arbeiten mit den oben beschriebenen Materialien erproben und finden. Die Materialien und Techniken werden vorgestellt. Es gibt eine Menge neuer Anregungen, u. a. werden wir die Techniken erweitern und Materialien miteinander kombinieren. Die Vermittlung von Grundlagen künstlerischer Arbeit wie Farbwirkung, Licht und Schatten, Perspektive, Proportionen etc. fließen während der praktischen Arbeit mit ein, sodass eine Weiterentwicklung ermöglicht wird. Wir werden einige Kunstwerke betrachten, um Anregung für eigene Motive, Gestaltung und Farbgebung zu erhalten.

Kursdauer: Donnerstag, 10. 9. bis 10. 12. 2009 (außer Herbstferien), 12 Doppelstunden – jeweils donnerstags. Die Alterseinteilung kann nach Absprache variabel gehalten werden: 5 bis 7 Jahre: 14.30 bis 16.00 Uhr, ab 8 Jahre: 16.00 bis 17.30 Uhr, Fortgeschrittene u. Jugendl.: 17.30 bis 19.00 Uhr – Unterrichtsort: Hauptschule Burbach

Workshops am Samstag

Bitte zu den Workshops etwas zu essen, zu trinken und einen Malerkittel mitbringen!

Workshop: Theaterspielen ohne Worte – Pantomime

Sarah Thiel alias MissUnderstood ist ausgebildete Pantomime und wird mit Euch Theater spielen ohne Worte. Wir stellen kleine Geschichten aus dem Alltag dar. Zum Abschluss geben wir eine kleine Vorstellung. Jeder Teilnehmer wird geschminkt und erhält Pantomimehandschuhe.

Kosten: 24 € (inkl. Material), Grundschule Wilnsdorf, Vorm Brand
Zeit: Samstag, 5. 9. 2009, 10 bis 15.00 Uhr (ab 8 Jahre!)

Workshop: Misch mit! Malen auf Leinwänden

Die bunten Acrylfarben sind die Lieblingsfarben der Kinder. Mit ihnen kann man wunderbar mischen und großflächige Bilder malen. Wir gestalten Leinwände wie die großen Künstler!!

Kosten: 34 € (inkl. Material und 3 Leinwände), Grundschule Wilnsdorf, Vorm Brand
Zeit: Samstag, 19. 9. 2009, 10 bis 15.00 Uhr

Workshop: Arbeiten mit Ton

Tiere, Schälchen, Figuren, Reliefs, Uhren, ... einen ganzen Tag mit Ton formen! Am zweiten Tag werden wir bemalen bzw. glasieren.

Kosten: 30 € (inkl. Material, außer Uhrwerk), Gymnasium Wilnsdorf
Zeit: Samstag, 31. 10. 2009, 10 bis 15.00 Uhr, und Freitag, 20. 11. 2009, 15.00 bis 17.00 Uhr

Workshop: Große Meister – Junge Künstler

Große Meister, z. B. Hundertwasser, Picasso, Paul Klee, Kandinsky haben ihren eigenen Stil entwickelt – junge Künstler suchen nach ihren Ausdrucksformen. Wir betrachten Stil, Technik, Farbwahl dieser Künstler (keine Angst – es wird nicht langweilig!), und schaffen mit diesen Anregungen eigene Werke. Wir können mit Acryl- oder Aquarellfarben malen, mit Modellierpaste gestalten, mit Pastellkreide und Kohle malen oder einen Druck herstellen.

Kosten: 24 € (inkl. Material), Grundschule Wilnsdorf, Vorm Brand
Zeit: Samstag, 7. 11. 2009, 10 bis 15.00 Uhr

Workshop: Pop-Art-Bilder

Alles ist Pop – und Pop ist alles. Von Selbstporträt, Alltagsgegenstand bis hin zum Comic-Strip. Wir machen Fotos, bearbeiten sie am Computer und bringen sie mit knalligen Farben auf große Leinwände.

Kosten: 34 € (inkl. 2 Leinwände, 50 x 70, 30 x 90), Grundschule Wilnsdorf, Vorm Brand
Zeit: Samstag, 28. 11. 2009, 10 bis 15.00 Uhr

Workshop: Last minute – last minute – last minute – Geschenke

Große und kleine Leute können Stress bekommen bei der Frage: Was kann ich schenken? Wir malen Bilder mit Pastellkreide, Aquarell- oder Acrylfarbe die schönsten Bilder rahmen wir ein. Mit Acrylfarbe malen wir auf Leinwände und gestalten eine echte Uhr! Fix und fertig eingepackt könnt Ihr eure Geschenke mit nach Hause nehmen. Zusätzliche Materialkosten pro Bilderrahmen/pro Leinwand mit Uhrwerk 6 €.

Kosten: 24 € (inkl. Material), Grundschule Wilnsdorf, Vorm Brand
Zeit: Samstag, 12. 12. 2009, 10 bis 15.00 Uhr

Achtung! Auch die Anmeldungen zu den Workshops sind verbindlich. Mit der Anmeldung wird der Teilnehmerbeitrag, wenn wir Ihnen nicht absagen, auch bei Nichtteilnahme fällig!!!

Verbindliche Anmeldung für

Kunstkurse der Jugendkunstschule Burbach

- ☉ Kinderkunstkurs für Kinder von 5-7 Jahren
- ☉ Kinderkunstkurs für Kinder ab 8 Jahre
- ☉ Kunstkurs für Fortgeschrittene und Jugendliche ab 10 J.

Workshops am Samstag in Wilnsdorf

- ☉ Sa 5. 9. Theater ohne Worte - Pantomime
- ☉ Sa 19. 9. Malen auf Leinwände
- ☉ Sa 31.10. Gestalten mit Ton
- ☉ Sa 7.11. Große Meister - Junge Künstler
- ☉ Sa 28.11. Pop-Art-Bilder
- ☉ Sa 12.12. Geschenk- Last-minute

Name, Vorname der Eltern _____

Name, Vorname des Kindes _____

Geburtsdatum des Kindes _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die schriftliche Anmeldung für Kurse oder Workshops ist verbindlich. Mit der Anmeldung wird der gesamte Teilnehmerbeitrag fällig. Bitte bezahlen Sie den Kurs in der ersten Kursstunde. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Nur wenn wir Ihnen eine Absage erteilen müssen, erhalten Sie frühzeitig Nachricht.

Datum, Ort _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____

Anmeldung, Beratung und Auskunft zu inhaltliche Fragen :

Doris Thiel,
 Wahlbacher Str. 20
 57299 Burbach
 Tel. 02736-5510
 e-mail: Doris-Thiel@web.de

Alle Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit entsprechendem Anmeldeinks auf meiner Homepage: Doris-Thiel.ixy.de



Lützelner feierten beim Sommerfest des Heimatvereines

Der Heimatverein hatte am Sonntag zusammen mit der Freien ev. Gemeinde, der ev. Kirchengemeinde und dem Kindergarten zum alle zwei Jahre stattfindenden Sommerfest an der Steinbruchhütte eingeladen. Erfreut war man darüber, dass eine so große Anzahl der Dorfbewohner der Einladung gefolgt war. Bei gutem Wetter begann der Tag mit einem Gottesdienst, der von Pastor Heuschneider gehalten wurde.

Diese Aufgabe hatte die FeG übernommen. Für die Fußballbegeisterten wurde ein Torwandschießen ausgerichtet, bei dem für die Besten tolle Pokale bereitstanden.

Die Frauen hatten für ein reichhaltiges Kuchenbuffet gesorgt. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken und guten Gesprächen ließen die Besucher am späten Nachmittag den schönen Tag ausklingen.

Der Erlös dieser Veranstaltung betrug ca. 1000,- €. Er wird vom HV aufgestockt, sodaß die FeG, die ev. Kirche und der Kindergarten einen Betrag von 350,- € für die Kinder- und Jugendarbeit erhalten, denn die Kinder und Jugendlichen sind unsere Zukunft.

Anschließend gab es einen deftigen Gemüseintopf, gestiftet vom Seniorenheim Lützel, Würstchen und Steaks vom Grill.

Im weiteren Verlauf unterhielt man die Kinder mit jeder Art von Spielen.

Achtung!

BürgerBus-Verein Burbach

Das nächste Treffen der Fahrerinnen, Fahrer und Mitglieder sowie für interessierte Bürgerinnen und Bürger, insbesondere solcher, die den Bus ehrenamtlich fahren und damit unser Team verstärken oder nur Mitglied im Verein werden wollen, findet am Donnerstag, dem 20. August 2009, ab 18.30 Uhr im Gasthof „Dorfkrug“ in Burbach-Gilsbach in der Wilnsdorfer Straße statt. Der Vorstand des Bürgerbus-

Vereins lädt dazu herzlich ein. Es besteht die Möglichkeit, den Bürgerbus zu besichtigen und auch zu Probefahrten! Wir freuen uns auf einen regen Besuch.

Außerdem wird der Bürgerbus auch beim Museumsfest in Burbach, am letzten August-Wochenende, wieder zur Besichtigung in der Nähe der Alten Vogtei stehen und auch Informations- und Rundfahrten anbieten.

■ WAS? WANN? WO?

Burbach. Die Ausstellung „NaturMomente“, Fotografien von Anneke Hagen-de Waal, ist bis zum 18. September zu den Öffnungszeiten der Alten Vogtei zu sehen. Die Künstlerin ist am 29. und 30. August von 11 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 6. September, von 14 bis 18 Uhr anwesend.

Burbach. Museumsfest mit Kunsthandwerkermarkt am Samstag, 29. August, und Sonntag, 30. August, jeweils von 11 bis 18 Uhr rund um die Alte Vogtei.

Burbach. Nordic Walking beim Skiclub Burbach, Treffpunkt montags, 18.30 Uhr, an der Skihütte.

Burbach. Osteoporose-Selbsthilfegruppe Burbach: monatliche Gruppentreffen im kath. Gemeindezentrum, Dienstag: 8 bis 9.30 Uhr, Wassergymnastik in der Römertherme, Donnerstag: 16 Uhr, Gymnastik im kath. Gemeindezentrum. Ansprechpartnerin: Marlies Schläger, Tel. (0 27 36) 69 76.

Burbach. Unter dem Motto „Das Alter ist nicht wichtig, die Stimme zählt“ sind sangesfreudige Männer zu den wöchentlichen Proben des Männergesangsvereins „Eintracht“ Burbach jeden Mittwoch ab 20.30 Uhr in die Alte Vogtei eingeladen.

Burbach. Der Burbacher Schachclub trifft sich jeden Montag um 17 Uhr zur Nachwuchsschulung in der Alten Vogtei. Ab 18 Uhr geistiges Training durch Schach.

Burbach. Die Volkstanzgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 18.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum Burbach.

Burbach. Schießzeiten des Schützenvereins Burbach im Schützenhaus Am Hohen Rain: sonntags, 10 bis 12 Uhr, mittwochs ab 18.30 Uhr und freitags, 19 bis 22 Uhr, Jugend und Erwachsene: Luftgewehr, KK-Gewehr, Kurzgewehr. Der erste Samstag im Monat ist ab 14 Uhr den BDS-Schützen vorbehalten. Zu allen Terminen sind Gäste willkommen.

Burbach. Wer Lust und Freude am Musizieren hat, ist herzlich eingeladen, an den Proben des Spielmanszugs der Freiwilligen Feuerwehr Burbach, freitags ab 19.30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Burbach teilzunehmen.

Burbach. Die TSV-Frauen-Volleyballgruppe braucht Verstärkung: Wir spielen mittwochs von 20.30 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle über dem Rewe-Markt. Wir spielen nur zum Spaß und ohne Stress.

Gilsbach. Die Probezeiten der Concordia-Chöre Gilsbach: Männerchor montags von 19 bis 20.30 Uhr, Frauenchor montags von 20.30 bis 22 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Gilsbach.

Holzhausen. Heuschrecken-Seminar: „Erkennen und Bestimmen von Heuschrecken und Schaben“, Vortrag und Exkursion der Biologischen Station Siegen-Wittgenstein, am Freitag, 28. August, 15 bis 20 Uhr, Treffpunkt: Alte Schule.

Holzhausen. Jahresfest der ev. Gemeinschaft und des CVJM Holzhausen am Sonntag, 30. August, ab 10 Uhr auf dem Vorplatz des Blau-Kreuz-Heimes.

Holzhausen. Seniorenrunde jeden Dienstag ab 14 Uhr in der Alten Schule.

Niederdreselndorf. Der TV Dreselndorf lädt ein zum Walking oder Nordic Walking jeden Mittwoch ab 19 Uhr, Treffpunkt an der Turnhalle.

Niederdreselndorf. Zur Chorprobe lädt der Männerchor „Mozart“ Niederdreselndorf alle Männer, die Spaß am Singen haben, freitags von 18.30 bis 20 Uhr in die Hickengrundhalle ein – denn Singen macht Frau(n)de im Männerchor Mozart.

Niederdreselndorf. Chorprobe des Singkreises Hickengrund ist dienstags von 20.30 bis 22 Uhr in der Hickengrundhalle. Wer Lust zu singen hat, ist herzlich willkommen.

Oberdreselndorf. Chorprobe des Gospelchors ist dienstags ab 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberdreselndorf. Jeder, der Spaß am Singen hat, ist herzlich willkommen.

Wahlbach. Interessierte – auch rüstige Rentner – sind eingeladen, freitags um 20.30 Uhr zu einer Schnupperprobe des Männergesangsvereins Wahlbach im Dorfgemeinschaftshaus Wahlbach.

Siegen. Treffen der Greenpeace-Gruppe Siegen ist am Mittwoch, 2. September, um 19.30 Uhr in der Bücherkiste in Weidenau.

**Förderkreis Alte Schule
im Heimatverein Holzhausen**
Unsere nächste Naturschutzveranstaltung

Freitag, 28. August ab 15.00 Uhr
„Alte Schule Holzhausen“, Kapellenweg

Heuschrecken-Seminar: „Erkennen und Bestimmen von Heuschrecken und Schaben“ - Vortrag und Geländeexkursion

Vortrag und Exkursion

Veranstalter:
Biologische Station
Kreis Siegen-Wittgenstein
Förderkreis „Alte Schule“
im Heimatverein Holzhausen



Leitung: P. Fasel, NN

Zum Thema:

Unsere Feld- und Laubheuschrecken sowie die Schaben bilden innerhalb der Insekten eine vergleichsweise kleine Gruppe. Ihr Verbreitungsschwerpunkt sind oft trockenwarme Offenland-Lebensräume. Wenige Arten sind ausgesprochen feuchteliebend wie die Sumpfschrecke. Die meisten Arten finden wir im südlichen und östlichen Teil des Kreises Siegen-Wittgenstein sowie weitere wärmeliebende Arten im Dill-Tal zwischen Dillenburg und Herborn. In einem einleitenden Vortrag werden mit Hilfe einer Lichtbild-Präsentation und einer Übersichtssammlung einheimische Arten nach Merkmalen und ihrer Lebensweise vorgestellt. Die anschließende Exkursion führt dann zu ausgewählten Lebensräumen im südlichen Siegerland und nördlichen Dill-Westerwald mit einem besonders hohen Anteil an wärmeliebenden Arten.

Geplant als großes Open-Air-Konzert:

„Römerkonzert“ 2009

„Auf dem Römer“ vor der evangelischen Kirche in Burbach am Samstag, 22. August, um 18 Uhr in Burbach

Philharmonie Südwestfalen
Dirigent: Russell N. Harris
Veranstalter: Musikschule Burbach e.V.
Tel. (0 27 36) 4 49 04 28, mit Unterstützung des Kulturbüros Burbach

Am Samstag, dem 22. August 2009, um 18 Uhr wird das „Römerkonzert“ in Burbach eröffnet. Das Wetter muss natürlich für ein Open-Air-Konzert der Philharmonie Südwestfalen mitspielen und so hoffen wir, wie in jedem Jahr, auf trockene Zeiten oder bestenfalls auf Sonnenschein für dieses tolle Ereignis.

Sollte dies nicht der Fall sein, wird es aber auch in der Kirche, aufgrund der hervorragenden Akustik, zu einem besonders schönen, atmosphärisch sehr stimmungsvollen Konzert kommen. Die Programmfolge für das Römerkonzert 2009 liegt jetzt vor:

Teil 1

Gioachino Rossini: Overtüre zur Oper „La gazza ladra“

Giacomo Puccini: Manon Lescaut – Intermezzo

Nikolai Rimsky-Korsakow: Tanz der Gaukler aus der Oper „Schneeflöckchen“

Claude Debussy: Suite Bergamasque: 3. Claire de Lune (bearb. André Caplet)

Peter I. Tschaiakowsky: Aus „Eugen Onegin“ – Polonaise

Felix Mendelssohn-Bartholdy: Scherzo und Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachtstraum“



Teil 2

Otto Nicolai: Ouvertüre „Die lustigen Weiber von Windsor“

Franz Lehar: Aus „Wilde Rosen“ – Chrysanthemen Walzer

Nikolai Rimsky-Korsakow: Aus „Zar Saltan“ – Hummelflug

Geronimo Gimenez: La boda de Louis Alonzo – Intermezzo

Maurice Jarre: Lawrence aus Arabien (arr. Stanley Black)

Johannes Brahms: Guten Abend, gute Nacht (arr. Alexander Reuber)

Jules Massenet: Le Cid: Aragonaise & Navarraise

Wir danken den Sponsoren RWE, Sparkasse Burbach-Neunkirchen und der Krombacher Brauerei herzlich für ihre großzügige Unterstützung.

Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse (ab 17 Uhr), Eintritt: 10,00 €, Kinder und Jugendliche: frei!

Vorverkaufsstellen: Musikschule, Kulturbüro, Sparkasse Burbach-Neunkirchen, Lesezeichen, Spiel & Buch, Blumenstube Lehr. Vorbestellungen auch unter (0 27 36) 4 49 04 28, Musikschule Burbach e.V. oder per E-Mail: musikschule@burbach-siegerland.de

Herausforderung gefällig?

Schachclub Burbach bietet Spielmöglichkeiten beim Museumsfest

Der Schachclub Burbach wird beim diesjährigen Museumsfest am 29. und 30. August 2009 in Burbach mit am Start sein.

Es werden zu jeder Zeit Mitglieder des Schachclubs bereit stehen, um die Herausforderungen der Besucher anzunehmen. Egal ob man noch nie eine Figur gezogen hat und einfach mal hineinschauen möchte, ob man bereits

ein kleiner Profi ist und sich mit den Vereinsspielern messen will, oder ob man mit Freunden eine Partie unter sich spielen möchte. Jeder ist herzlich willkommen. Man steht bereit in der 2. Etage der Alten Vogtei.

Weitere Informationen zum Verein und dessen Aktivitäten beim Museumsfest findet man im Internet unter www.schachclub-burbach.de

Nachklärbecken erfolgreich saniert



Vergleich alte und neue Räumchildrader.



Neu entwickelte und eingebaute Becken-Entleerungsleitung aus Edelstahl.

Auf der Kläranlage Hellertal in Herdorf wurden in diesem Frühjahr die Nachklärbecken erfolgreich saniert. Zunächst wurde das Nachklärbecken 2 für zwei Wochen außer Betrieb genommen und einige Wochen später das Nachklärbecken 1.

Zu Beginn der Arbeiten wurden die Becken zunächst geleert und gründlich gereinigt. Die Zu- und Ablaufleitungen wurden mit einem Spülfahrzeug gereinigt und mit einer Kanalkamera auf ihren Zustand untersucht. In beiden Becken waren umfangreiche Reparaturarbeiten erforderlich. So mussten korrodierte Rohrleitungen gegen neue Edelstahlrohrleitungen ausgetauscht werden, einige gebrochene Schweißnähte neu geschweißt werden und

mehrere Hundert Schraubverbindungen nachgezogen werden.

Es wurden die Laufräder und die Gummibaststreifen an den Räumchildern erneuert.

Auch wurden für zukünftige Wartungs- und Reinigungsarbeiten technische Verbesserungen entwickelt und eingebaut.

Alle Arbeiten wurden durch das Betriebspersonal der Kläranlage Hellertal mit hoher Präzision und Qualität durchgeführt.

Die Arbeitsergebnisse liegen auf einem sehr hohen Niveau, so der technische Leiter des AVH.

Es wurden allerdings auch Mängel festgestellt, welche in den nächsten

Jahren über größere Investitionen beseitigt werden müssen.

So hat die Alu-Ablaufrinne vom Nachklärbecken 1 bereits erhebliche Korrosionserscheinungen in Form von Lochfraß, die Schwimmschlammräumung beider Becken ist verschlissen und der Beton beider Becken benötigt am oberen Beckenrand einen Korrosionsschutz. Ebenso müssen beide Becken im Bereich des Mittelbauwerks eine sogenannte hydraulische Optimierung erhalten, um den Rückhalt des Belebtschlammes im Becken deutlich zu steigern.

Im Rahmen der Beratungen zum Haushaltsplan 2010 muss für die Bereitstellung von weiteren Mitteln eine Lösung gefunden werden.

Wenn einer eine Reise tut ...

Der Arbeitskreis „Soziale Kontakte / Sport und Kultur“ bietet reisefreudigen Senioren/-innen der Gemeinde Burbach zwei ausgewählte Tagesfahrten des Busreiseunternehmens Diehl-Reisen aus Bad Laasphe an. Die Reisebusse des Unternehmens sind modern und mit viel Komfort ausgestattet.

„Überraschungsfahrt ins Blaue“
Fahrpreis: 36 Euro inkl. Programm (ohne Verpflegung)

Mittwoch, den 9. September 2009
Abfahrt: Haltestelle Post Burbach (Zeit wird noch bekannt gegeben)
Anmeldeschluss: 31. August 2009

„Weihnachtsmarkt in Aachen“

inkl. Videovorführung, Verkostung und Einkaufsmöglichkeit bei der Firma Kinkartz
Fahrpreis: 28 Euro
Freitag, den 4. Dezember 2009

Abfahrt: wird noch bekannt gegeben

Die Anmeldung erfolgt gleichzeitig mit der Überweisung des Fahrpreises direkt an die Gemeinde Burbach, Konto-Nr. 42, Bankleitzahl 460 512 40 unter dem Kennwort (Verwendungszweck) „Senioren“ und dem Datum der gewünschten Tagesfahrt.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Ermert, Telefon (0 27 36) 15 76, zur Verfügung.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelischer Gottesdienst

Kirchengemeinde Burbach

• So., Burbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor Oberdresseleindorf, Pred. Gürke, 11 Uhr Kindergottesdienst im Konfirmandenhaus | Wüggendorf: 10 Uhr Gottesdienst P. Wahl, 10 Uhr Kindergottesdienst im Jugendraum der Kirche.

Kirchengemeinde Niederdresseleindorf

• So., Niederdresseleindorf: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Bernd Edelmann | Holzhausen: 10 Uhr Gottesdienst P. Holmer/P. Heuschneider, Jahresfest der ev. Gemeinschaft.

Ev. Gemeinschaft und CVJM Burbach

• So., 10 Uhr Sonntagsschule, 19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde, der Männerchor gestaltet die Stunde, anschl. Bistro.

Ev. Gemeinschaft und CVJM Wahlbach

• So., 17 Uhr Vitamin-G-Gottesdienst im Vereinshaus mit Markus Haas.

Ev. Gemeinschaft Wüggendorf

• So., 10 Uhr Bibelstunde Pred. K.E. Daub mit Abendmahl, 10 Uhr Sonntagsschule.

Kapelle Eben-Ezer, Buchhellertal

• So., 10 Uhr Gottesdienst mit Wortverkündiger Burkhard Wendel, B.-Gusternhain.

Neuapostolische Kirche Wahlbach

• Mi., 20 Uhr Gottesdienst • So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholischer Gottesdienst

• Sa., Wüggendorf: 17 Uhr Vorabendmesse. • So., Burbach: 9.15 Uhr Hochamt.

Ausbildungsbroschüre:

„Mädchenmerker 2009/2010“

In den nächsten Tagen erhalten alle Schülerinnen der Klassen 8, 9 und 10 die Ausbildungsbroschüre „Mädchenmerker 2009/2010“. Herausgegeben wird diese Broschüre von der Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Siegen-Wittgenstein. Sie wurde in Form eines Taschenkalenders aufgelegt, welche für Mädchen besonders interessant ist und täglich in die Hand genommen werden kann. Mehr als die Hälfte aller Mäd-

chen entscheiden sich nur zwischen zehn verschiedenen Berufen.

Mit dem „Mädchenmerker“ möchten die Gleichstellungsbeauftragten den Mädchen eine Hilfestellung zur Auswahl ihres Berufs geben und die Vielzahl der Berufswahlmöglichkeiten aufzeigen. Insbesondere werden hier Berufe aus dem naturwissenschaftlichen oder technischen Bereich dargestellt, die für Frauen eher untypisch sind. Der Taschenkalender gibt Hin-

weise zur Bewerbung, wie man sich für ein Vorstellungsgespräch vorbereitet, Hinweise zur Körpersprache, Informationen zu weiterführenden Schulen, dem Studium sowie Informationen zur Gesundheit, Schönheit, Selbstvertrauen, Schutz vor Gewalt, Handyfallen u. v. m.

Weitere Taschenkalender „Mädchenmerker 2009/2010“ sind im Bürgerbüro der Gemeinde Burbach, Eicher Weg 13, erhältlich.

Buntes Burbach: Freitag, 21. 8. 2009, 19.00 Uhr

„NaturMomente“ – Fotoausstellung von Anneke Hagen-de Waal

Ausstellung bis 18. 9. 2009 in der Alten Vogtei (Ginnerbach 2, 57299 Burbach)

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 13.30 Uhr, donnerstags bis 16.30 Uhr. Die Künstlerin ist am 29. und 30. 8. von 11 – 18 Uhr und am 6. 9. von 14 – 18 Uhr anwesend.

„NaturMomente“

Anneke Hagen-de Waal, geb. 1956 in Gouda, Niederlande, seit 2007 als freiberufliche Fotografin tätig, wohnhaft in Burbach.

Schon von klein auf wurde ihr Blick für die Natur besonders durch ihre Eltern geschärft. Ein fotografierender und malender Vater wurde für sie zum Vorbild. Ihren Lebensunterhalt bestritt sie zunächst auf einem Bauernhof mit 80 Ziegen und einer Käseerei. Aquarell- und Airbrushmalerei gehörten hier zu ihren Hobbys.

Immer mehr entdeckte sie ihre Freude an der Fotografie, sodass sie

sich 2002 zu einem Studium an der „Fotofachschule Apeldoorn“ entschloss.



Nach dem erfolgreichen Abschluss im Jahr 2006 ist sie als Fotografin mit eigenem Studio in Burbach tätig. Bildbearbeitung und Porträtfotografie finden hier ihre Anwendung. Hochzeiten, Familien-, Baby- und Kinder-, aber auch Tierporträts zählen zu ihren Aufgabengebieten. Schon vor ihrem Studium entdeckte sie die Natur- und Landschaftsfotografie. Über ihre Fotos, „NaturMomente“, möchte sie dem Betrachter wieder den Blick für die Natur öffnen.

Fotografie bedeutet für die Niederländerin „Malen mit Licht“. Ihre Motive fand sie auf Reisen durch Europa und die USA, aber auch in und um ihre Wahlheimat Burbach, wo sie mit ihrem deutschen Mann lebt.

Weitere Infos: Kulturbüro, Tel. (0 27 36) 55 77.



WV-Dreiländereck unternahm Tagesfahrt

Am 25. Juli startete der Wanderverein Dreiländereck mit dem Ehepaar Ulli und Margot Löhl zu einer Fahrt ins Blaue. Der erste Stopp war in Weiburg an der Lahn. Hier ging es für ca. zwei Stunden auf ein Passagierschiff mit Schleusen- und Tunnelfahrt. Wieder an Land reichte das Ehepaar Löhl ein Mittagbüfett, welches großen Anklang fand.

Weiter ging die Fahrt nach Saulheim (Rheinhesen). Dort wurden wir bei herrlichem Sonnenschein von Winzer Heyer erwartet. Unter fachkundiger Führung ging die Wanderung durch die Weinberge. In der Winzerei gab es eine

Weinprobe und ein schmackhaftes Abendessen. In froher Runde bei Gesang und Mundharmonikabegleitung durch Wanderfreund Bruno Herman verbrachte man noch schöne Stunden.

Als man die Heimreise antrat, waren alle Wanderfreunde unter der Leitung von Alfred Höchst der Meinung, dass dies eine der schönsten Fahrten war.

Die nächste Wanderfahrt findet am 23. August zu den Wanderfreunden in Hagen-Haspe statt. Wer mitfahren möchte, meldet sich bei Alfred Höchst unter Tel. 35 37. Es sind noch Plätze frei.

Buntes Burbach:

20. Museumsfest rund um die Alte Vogtei mit Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 29., und Sonntag, 30. August 2009, jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr



Mit *Petit Bec* und ihrem Märchentheater „Frau Holle“, mit großem Bücherflohmarkt, Walk-Acts mit dem Jongleur Coolumbus, Kinderschminken, Oldtimer-Rallye, Musik, Hundeshow, MGVBurbach, Spielmannszug, Greifvögel, Kistenstapel mit der Jugendfeuerwehr, Gutes aus dem Backes und vieles mehr!

Zum 20. Mal wird das Museumsfest am letzten Augustwochenende, am 29. und 30. August, rund um die Alte Vogtei und dem Museum stattfinden. Auch in diesem Jahr werden über 100 ehrenamtliche Helfer dafür sorgen, dass das Fest gelingt. An beiden Tagen wird in der Alten Vogtei ein großer Bücherflohmarkt stattfinden. Die Fotoausstellung von Anneke Hagen-de Waal „NaturMomente“ wird in den Ausstellungsräumen im 1. Stock der Alten Vogtei gezeigt. Schach kann gespielt werden – angeboten vom

Schachclub Burbach. Für Kinder gibt es zwei Kindertheatervorstellungen im Gerichtssaal der Alten Vogtei.

Kinderschminken, Töpfern und andere Aktivitäten wie Kistenstapel mit der Jugendfeuerwehr oder Knetbälle formen, angeleitet vom Ev. Familienzentrum „Unterm Regenbogen“, sollen für Kinder das Fest interessant machen. Kulinarisches wird geboten: Neben Steaks vom Grill gibt es Siegerländer Spezialitäten aus dem Backes. Vor der ev. Kirche in Burbach wird ein Flohmarkt von der Kirche und dem Lions Club geboten – außerdem sollen Kirchenführungen mit Besichtigungen des Glockenturms ermöglicht werden.

Am Samstag wird das Fest ab 14.30 Uhr Haltpunkt und Vorstellung der Oldtimerrallye des AMC-Burbach sein, moderiert von Hartmut Klappert. Ca. 60 Fahrzeuge, darunter auch Oldtimerbusse, werden präsentiert. Die

„Burbacher Seniorenband“, die „Dixiefriends Krombach“ und die „Your favorite band“ werden musikalisch das Fest umrahmen. Der Kleinkünstler Coolumbus wird seine Jonglagen und kleinkünstlerischen Einlagen auf dem Fest und dem Kunsthandwerkermarkt präsentieren.

Am Sonntag wird der Männergesangsverein Burbach dem Publikum ein Ständchen bringen. Der Spielmannszug Burbach wird spielen. Ab 14.00 Uhr werden die Teams (Hundeführer und Hunde) des Hundezentrums Siegerland zur Hundeshow erwartet. Musikalisch wird das Publikum am Sonntag von der „Burbacher Seniorenband“, den „Original Wahlbäckern“ und der „Your favorite band“ unterhalten.

Am diesjährigen Kunsthandwerkermarkt:

Schmuck, Dekorationen, Silberschmuck, Imkereiprodukte, Keramik für Haus und Garten, Landart-Dekorationen, Naturseife, Liköre, Calligrafie, Heraldik, Quilts, Patchwork, Filz, Steinarbeiten, Objekte, Westwälder salzglasiertes Steinzeug, Holzkunst, Patchwork, Bürsten, Holzwaren, Wildholzmöbel mit Textildекoration, Künstlerpuppen, Web- u. Handarbeiten aus Guatemala, Eine-Welt-Produkte.

Kulturbüro und Heimatverein Alte Vogtei, Kulturbüro Burbach, Tel. (0 27 36) 55 77.

Altöle und Fette gehören nicht in das (Ab-)Wasser

Bereits ein Tropfen Altöl kann ca. 1000 Liter Wasser verseuchen. Vor diesem Hintergrund ist es kaum verwunderlich, dass sich der Abwasserverband Hellertal in folgender Angelegenheit an die Öffentlichkeit wendet.

Zum wiederholten Male ist es nämlich zu größeren Ölansammlungen im Zulauf der Kläranlage des Abwasserverbandes Hellertal gekommen. Altöle und Fette müssen an den Entstehungsstellen (Firmen, Großküchen...) getrennt gesammelt werden und einer separaten Entsorgung zugeführt werden. Arbeiten, bei denen Altöle oder Fette anfallen, dürfen nur über speziell befestigten Flächen ausgeführt werden. Werden diese Flächen mit Wasser gereinigt oder kann auf diese Flächen Niederschlag fallen, werden die Abläufe dieser Flächen an sogenannte Leichtflüssigkeitsabscheider angeschlossen.

Bei einem ordnungsgemäßen Betrieb (regelmäßige Wartung und Reinigung) dieser Leichtflüssigkeitsabscheider kann kein Öl oder Fett in die Kanalisation und somit zur Kläranlage gelangen.

In der Kläranlage versucht das Altöl die zu entsorgenden Klärrückstände wie Rechengut, Sand aus dem Sandfang und den ausgefallenen Schlamm. Dies hat zur Folge, dass dem Abwasserverband deutlich höhere Entsorgungskosten für die Entsorgung von Rechengut, Sand und Schlamm entstehen. Diese Kosten zahlt letztlich jeder Bürger im Einzugsgebiet der Kläranlage Herdorf.

Der AVH (Abwasserverband Hellertal) hat aufgrund dieser höchst unerfreulichen Ereignisse bereits mehrere Firmenstandorte in der Örtlichkeit

überprüft. Des weiteren wurden im gesamten Einzugsgebiet an verschiedenen Stellen im Kanal Sielhautproben (Proben von Ablagerungen im Kanal) entnommen und in einem externen Labor untersucht. In dieser sogenannten Sielhaut lassen sich verschiedenste Schadstoffe (Kohlenwasserstoffe, Schwermetalle...) auch noch nach Monaten oder sogar Jahren feststellen. Auf diese Weise können die Einleiter von Umweltgiften leicht auffindig gemacht werden. Alle möglichen Einleiter (z. B.: Firmen, Gaststätten...) werden hiermit ausdrücklich gebeten, bei Entsorgungsunsicherheit von Flüssigkeiten, diese nicht einfach in den Abfluss zu gießen, sondern Rücksprache mit dem AVH (Herr Kloidt, Tel. 0 2744 / 9 31 76 10) zu nehmen! Der AVH wird sich mit den Firmen gemeinsam um eine wirtschaftliche und umweltverträgliche Entsorgung der möglichen Problemflüssigkeiten bemühen.

Im Zuge der Indirekteinleiterkontrollen wird der AVH in naher Zukunft alle im Einzugsgebiet angesiedelten Betriebe aufsuchen und, wenn nötig, auch hier Sielhautuntersuchungen vornehmen.

Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienste

Apothekendienst außerhalb der Geschäftszeiten für die Apotheken in Burbach, Neunkirchen und Wilsdorf bis **Samstag, 29. August, 8.30 Uhr:** Adler-Apotheke, Burbach, Tel. (0 27 36) 44 32-0. **Von Samstag, 29. August, 8.30 Uhr, bis Samstag, 5. September, 8.30 Uhr:** Laurentius-Apotheke, Rundersdorf, Tel. (0 27 37) 95 06.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden von Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag, 18.00 Uhr, bis zum Folgetag, 7.00 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst: Tel. 1 92 92

Zahnärzte-Notfalldienst

- **Mi., 26. August** | Dr. Wilhelm Ruppert jun., Nordstraße 37, Siegen, Tel. 02 71 / 5 17 67
- **Do., 27. August** | Dr. Ulrich Schaake, Brüder-Busch-Str. 1, Siegen, Tel. 02 71 / 50 17 96
- **Fr., 28. August** | Dr. Myriam Schultze, Bahnhofstr. 28, Netphen, Tel. 0 27 38 / 12 87

- **Sa./So., 29./30. August** | Dr. A. Hulvershorn, Bahnhofplatz 1, Burbach, Tel. 0 27 36 / 29 11 22
- **Mo., 31. August** | Dr. Frank Münter, Hauptmarkt 18, Siegen, Tel. 02 71 / 4 88 94 00
- **Di., 1. Sept.** | Christian Schürg, Friedrich-Wilhelm-Str. 33, Siegen, Tel. 02 71 / 5 30 04
- **Mi., 2. Sept.** | Marina Trott-Khan, Müsener Str. 26, Hilchenbach, Tel. 0 27 33 / 69 11 70

Polizei **110**

Polizeiinspektion Wilsdorf ☎ (0 27 39) 4 79 09-55 21

Rettungsdienst

Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf.....**112**
DRK-Rettungsdienst/Krankentransport (aus allen Ortsnetzen).....**112**
(Eine Vorwahl ist nicht erforderlich!) / 50 17 96

Krankenhäuser
Elisabeth-Krankenhaus, Kirchen.....(0 27 41) 6 82-0

Jung-Stilling-Krankenhaus, Siegen.....
.....(02 71) 3 33-3
St.-Marien-Krankenhaus, Siegen
.....(02 71) 2 31-0
Kreis-Krankenhaus Siegen
.....(02 71) 23 40-0
DRK-Kinderklinik Siegen.....
.....(02 71) 23 45-0

Kinderärztliche Notdienste

DRK-Kinderklinik Siegen.....
.....(02 71) 23 45-6 78
DRK-Klinikum Westerwald Kirchen.....
.....(0 18 05) 11 20 57

Feuer **112**

Verein Helfende Hände Burbach

Nassauische Straße 3.....
.....(0 27 36) 4 90 71 23

Pflegedienste

Diakoniestation/DRK-Sozialstation Burbach (0 27 36) 56 65

Hauskrankenpflege „Am Puls“ (0 27 36) 69 83



Impressum

BURBACH INFORMIERT

Mitteilungsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Burbach. **Erscheinungsweise:** 1-mal wöchentlich, jeweils mittwochs

Gemeinsame Herausgeber: Gemeinde Burbach, Verlag Vorländer

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Burbach, der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Verlag Vorländer

Anzeigen: siehe Impressum Hellerthaler Zeitung

Druck: Vorländer GmbH & Co. KG Buch- und Offsetdrucker - Verlag - Werbeagentur, Obergärten 39, 57072 Siegen; Telefon (02 71) 59 40-0

Gestaltung und Layout: Stephan Knautz

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollen grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.